

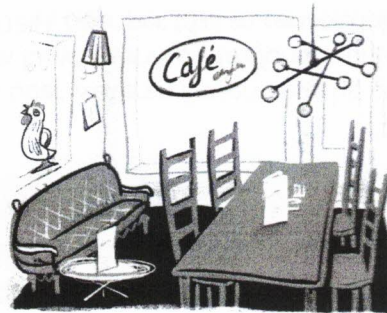
4 a Valentinas Probetag. Was ist richtig? Kreuzen Sie an.

1. Valentina zieht die ☐ weiße ☐ weißen Bluse und den ☐ schwarze ☐ schwarzen Rock an.
2. Sie packt das ☐ weiße ☐ weißen T-Shirt und noch einen Rock ein.
3. Sie nimmt die ☐ bequeme ☐ bequemen Schuhe aus dem ☐ kleine ☐ kleinen Schrank.
4. In der ☐ große ☐ großen Tasche hat sie auch die ☐ neue ☐ neuen Speisekarte.
5. Der Chef stellt Valentina den ☐ nette ☐ netten Kolleginnen und Kollegen vor.
6. Der ☐ junge ☐ jungen Koch zeigt ihr die ☐ moderne ☐ modernen Küche.

b Ein Café, zwei Meinungen. Ergänzen Sie die Adjektivendungen.

Das gefällt Sirin sehr gut:

- der (1) schwarz e Boden,
- die (2) modern Lampe,
- das (3) alt Sofa,
- die (4) hoh Stühle,
- der (5) groß Tisch.



Das findet Alex schrecklich:

- den (6) schwarz en Boden,
- die (7) modern Lampe,
- das (8) alt Sofa,
- die (9) hoh Stühle,
- den (10) groß Tisch.

c Was findet Sirin gut, was nicht? Ergänzen Sie die Adjektive in der richtigen Form.

Sirin mag besonders gern das (1) _____ (lecker) Essen zu Hause. Sie liebt das Schwimmen im (2) _____ (warm) See und hört oft die (3) _____ (toll) Lieder von Björk. Wenn das Wetter gut ist, joggt sie gern im (4) _____ (groß) Park in ihrer Nähe. Aber Sirin findet das Aufstehen am (5) _____ (früh) Morgen überhaupt nicht gut. Sie hasst das (6) _____ (lang) Warten auf den Bus. Mittags isst sie nicht gern in der (7) _____ (voll) Kantine. Nach dem (8) _____ (anstrengend) Tag im Büro ist sie müde.

d Was passt? Ergänzen Sie Artikel, Adjektiv und Nomen in der richtigen Form.

das Auto, klein | das Festival, groß | das Konzert, cool | der Campingplatz, voll |
die Band, französisch | die Tage, toll

1. Letztes Jahr bin ich mit Freunden zu dem großen Festival in Scheeßel gefahren.
2. Vier Personen, Zelt, Gepäck und Essen: _____ war total voll.
3. Besonders _____ „M83“ war echt super.
4. Und dann gab es noch _____ mit den „Broilers“.
5. Ich habe auf _____ im Zelt geschlafen. Aber nicht viel!
6. Ich war nach _____ total müde. Aber das ist egal.



5 Leben in der Stadt

1a

W	M	U	S	E	U	M	G	F	R	U	K	P	T	L	M	P
S	T	R	A	ß	E	N	R	E	I	N	I	G	U	N	G	O
R	M	Ü	L	L	A	B	F	U	H	R	N	V	C	R	I	L
A	I	S	T	H	E	A	T	E	R	F	O	J	K	Ö	T	I
T	B	E	H	Ö	R	D	E	R	B	A	H	N	H	O	F	Z
H	N	O	T	A	R	Z	T	W	Q	W	S	U	L	E	T	E
A	M	T	Y	U	N	I	V	E	R	S	I	T	Ä	T	M	I
U	K	R	A	N	K	E	N	H	A	U	S	J	K	L	Ö	V
S	B	V	E	R	K	E	H	R	S	M	I	T	T	E	L	B

1b

1. die Straßenreinigung, 2. die Müllabfuhr, 3. die Polizei,
4. die Verkehrsmittel, 5. die Behörde / das Amt,
6. das Krankenhaus, 7. die Feuerwehr, 8. der Notarzt

1c

1. dass, 2. ist, 3. nicht, 4. Arbeit, 5. Ich, 6. mit, 7. jeden,
8. Leute, 9. Dokumente, 10. berate, 11. habe, 12. geholfen,
13. Formulare, 14. ausgefüllt, 15. froh, 16. allein, 17. hat,
18. Pass

2

- 1E, 2D, 3A, 4B, 5F, 6C

3

1. gearbeitet, 2. Erfahrung, 3. spontan, 4. können,
5. tragen, 6. verdiene, 7. frei

4a

1. weiße, schwarzen; 2. weiße, 3. bequemen, kleinen;
4. großen, neue; 5. netten, 6. junge, moderne

4b

1. schwarze, 2. moderne, 3. alte, 4. hohen, 5. große
6. schwarzen, 7. moderne, 8. alte, 9. hohen, 10. großen

4c

1. leckere, 2. warmen, 3. tollen, 4. großen, 5. frühen,
6. lange, 7. vollen, 8. anstrengenden

4d

1. dem großen Festival, 2. Das kleine Auto, 3. die französische Band,
4. das coole Konzert, 5. dem vollen Campingplatz, 6. den tollen Tagen

5a

1. überwiesen beantragt, 2. geprüft ausgefüllt,
3. beantragt gezeigt, 4. gezeigt geprüft, 5. bekommen überwiesen, 6. ausgefüllt bekommen

5b

1. Herr Ziegler ist zur Polizei gegangen. 2. Bei der Polizei hat er einen Diebstahl gemeldet. 3. Die Polizistin

hat viele Fragen gestellt. 4. Sie hat alle Angaben aufgeschrieben. 5. Herr Ziegler hat den Bericht unterschrieben.

5c

1. mit vielen Kunden, 2. mit ihrer Kollegin, 3. ohne eine Mittagspause, 4. mit einem Computer, 5. ohne ihren Chef, 6. mit viel Stress

6

1. Könnten Sie bitte die Tür schließen?
2. Könntest du heute einkaufen?
3. Könntet ihr etwas leiser sein?
4. Könntest du einen Kaffee holen?
5. Könnten Sie Frau Raich anrufen?
6. Könntet ihr mir helfen?

7

1. 😞, 2. 😊😊, 3. 😞, 4. 😊, 5. 😊, 6. 😊😊, 7. 😞, 8. 😊

8

Im Museumsquartier sieht man die Bilder von vielen österreichischen Malern.

Im Parlament machen die Politiker die neuen Gesetze.

Im Volksgarten, einem Park, kann man Ruhe und Entspannung finden.

Im Wiener Burgtheater kann man viele Dramen und Komödien sehen.

Im Wiener Rathaus arbeiten viele Beamtinnen und Beamte.

In der Clubdisco im Volksgarten kann man die ganze Nacht lang feiern und tanzen.

9a

1. Finden, 2. sagen, 3. gelebt, 4. gut, 5. kaufen, 6. Busse, 7. nicht, 8. gibt, 9. vermieten, 10. werden, 11. Wetter, 12. gern

9b

Das finde ich nicht so gut, weil ...

Ich finde es schön, dass ...

Mir gefällt nicht so gut, dass ...

Mir ist wichtig, dass ...

Wortbildung

a

1. die Kunst, das Museum, das Kunstmuseum
2. die Speise, die Karte, die Speisekarte
3. die Augen, der Arzt, der Augenarzt
4. der Kopf, die Schmerzen, die Kopfschmerzen

b

1. die Bankkauffrau, 2. der Hotelchef,
3. die Krankenpflegerin, 4. die Modedesignerin,
5. der Deutschlehrer